Herr Sterzenbach berichtet über die Sachstände zur Siegparkhalle und den Sportstätten. Der vorliegende Sachstand wird als **Anlage 1** und **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt. Das HWB sei aktuell für die Öffentlichkeit zugänglich. Zukünftig sei eine Schließung geplant, um letzte Mängel zu beseitigen. Die rechtliche Aufarbeitung laufe nach wie vor.

Bezüglich der Siegparkhalle werde es weitere Begutachtungen geben, erst dann werde sich der Aufwand herauskristallisieren. Die Renovierung der Siegparkhalle werde bis zu zwei Jahren Zeit beanspruchen, eventuell auch länger. Dies sei nur eine erste persönliche Einschätzung. Genaue Angaben könne man erst nach der Begutachtung machen. Es werde aber geprüft, ob eine Ersatzlösung gefunden werden könne.

Herr Ganz berichtet, dass auf der Schulpflegschaftssitzung des Siegtal-Gymnasiums seitens der Schulleiterin eine Renovierungsdauer von rund drei Jahren benannt wurde. Er empfiehlt dringend eine einheitliche Kommunikation in die Bürgerschaft, um diese Wahrnehmung auch nach außen zu tragen. Es sei zu erwarten, dass Eltern in der Schulausschusssitzung eben genau nach der Dauer der Schließung fragen werden.

Frau Zorlu teilt mit, dass ihr von Spaziergängern berichtet wurde, dass der hintere Teil der Siegparkhalle aufgrund des Brandes offen stünde. Herr Sterzenbach versicherte, dass dem nicht so sei. Es handle sich um Stahlbetonwände, die massiv gesichert seien. Auch die Türen seien verschlossen.

Herr Ganz bittet darum zu prüfen, ob zumindest die Umkleiden und Duschen der Siegparkhalle oder ein Hallenteil als Teilöffnung baldmöglichst wieder genutzt werden könnten. Aktuell stünden die kostenaufwändigen Dusch-Container dort, die die Vereine gerne loswerden möchten, da sie nicht besonders hygienisch seien.

Herr Sterzenbach entgegnet, dass die Teilung der eigentlichen Halle nur durch einen Vorhang vorgenommen werden könne. Es hänge zunächst viel vom Aufräumen und Dekontaminieren der Halle ab. Es müsse gemeinsam mit der Bauaufsicht geprüft werden, ob eine Teilöffnung überhaupt in Frage komme. Dies sei erst nach der Reinigung/dem Aufräumen möglich.

Der Ausschussvorsitzende Herr Strausfeld fasst zusammen, dass die Prüfung der Teilöffnung bei der Verwaltung weiterhin ein Thema sein solle.